

Kündigung während der Probezeit

Beitrag von „Puh“ vom 29. Oktober 2009 16:15

Hallo!

Ich kann gerade euren Rat gut gebrauchen.

Ich bin seit August in Niedersachsen an einer Hauptschule angestellt (nicht verbeamtet!). Laut Vertrag endet meine Probezeit zum Ende des Halbjahres (also 6 Monate), Im Vertrag steht außerdem, dass ich innerhalb der Probezeit ohne Angabe von Gründen kündigen kann. Nun habe ich festgestellt, dass ich nicht weiter an einer Hauptschule unterrichten möchte. Ich würde gerne wieder an eine Grundschule. Entweder hier in Niedersachsen oder in Schleswig Holstein. Kann ich jetzt einfach kündigen und mich sofort in Niedersachsen und SH neu bewerben? Was passiert in Niedersachsen? Kann es sein, dass ich hier gesperrt werde, d.h. dass ich nicht direkt hier anfangen darf?

Außerdem hat mich der Anruf bei der Landesschulbehörde verwirrt: Die Dame sagte, ich sei auch als Angestellte für 3 Jahre an die Schule gebunden. Kann es sein, dass sie übersehen hat, dass ich noch in der Probezeit bin? Ich bin für jeden Ratschlag dankbar! 😊

Beitrag von „_Malina_“ vom 29. Oktober 2009 16:24

Also bezüglich des Telefonanrufs kann ich dich aufklären: Die "Bindung" an die Schule von 3 Jahren bedeutet, dass du dich in dieser Zeit nicht versetzen lassen kannst (ist hier bei allen Lehrämtern so).

Zu einer ggf. Sperre kann ich leider nichts sagen.

Beitrag von „Puh“ vom 29. Oktober 2009 16:29

Mmmmm... aber ich will mich doch nicht versetzen lassen sondern kündigen. Das sollte doch möglich sein, oder?

Beitrag von „_Malina_“ vom 29. Oktober 2009 16:57

Ja natürlich. Wenn das so in deinem Vertrag steht, dass du in der Probezeit ohne Angabe von Gründen kündigen kannst, dann kannst du das auch.

Wollte gerade dies ja aufklären... die Dame am Telefon hat scheinbar gedacht, du möchtest dich VERSETZEN lassen...

Was du vorhast ist ja kündigen und sich neu bewerben.

Beitrag von „Boeing“ vom 29. Oktober 2009 18:57

Hallo Puh,

ich bin mir nicht sicher, ob das mit dem Kündigen und sofort wieder neu bewerben so ganz einfach ist.

Versuche dich beim Personalrat zu erkundigen, die wissen meist Bescheid und du kannst durch das Nachfragen nichts verlieren.

Viel Erfolg beim Wechsel (wie auch immer)

Boeing

(Hauptschule muss nicht immer furchtbar sein!)